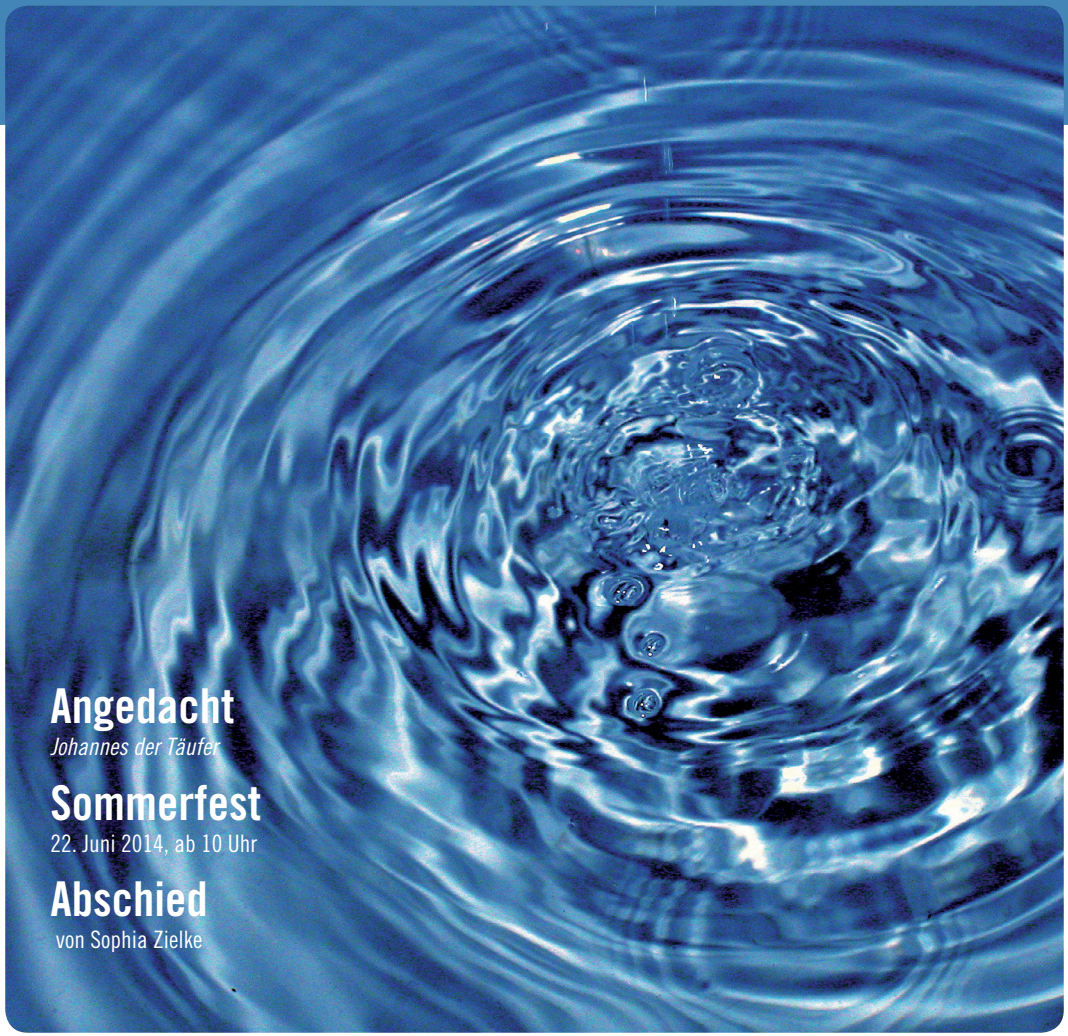
EV.-LUTH. **KIRCHENGEMEINDE**
ST. ANDREAS

KIRCHE AM GRINDEL

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. ANDREAS

Ausgabe 11
JUN, JUL & AUG 2014
Gemeindebrief



Angedacht
Johannes der Täufer

Sommerfest
22. Juni 2014, ab 10 Uhr

Abschied
von Sophia Zielke

Angedacht ..... S. 3

Aktuelles ..... S. 4

Angesagt ..... S. 5

Das Leben entdecken ..... S. 6

Gottesdienste ..... S. 8

Was zu Herzen geht ..... S. 9

Montag bis Sonntag ..... S. 10
Wo finde ich was und wen?!

Auf der Höhe ..... S. 12

Abschied ..... S. 14

Adressen ..... S. 15

Ein vertrautes Bild in St. Andreas.
Herr Brug, der Küster in St. Andreas, ist nicht nur zuständig für die Vorbereitung des sonntäglichen Gottesdienstes. Er ist des Weiteren Mitglied des Kirchengemeinderates und betreut die vielfältigen Bauangelegenheiten der Gemeinde.

Impressum:

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich im Auftrag des Kirchengemeinderates der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Andreas.

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde St. Andreas
Bogenstraße 26-30
20144 Hamburg
www.standreas-grindel.de

Auflage: 3500 Exemplare
Erscheinungsort: Hamburg
Druck: www.kirchendruckportal.de
Titelfoto: dommy.de/photocase.com

Angedacht
Johannes

Er ist der Kerl unter den biblischen Heiligen. Es zieht ihn in die Wüste. Er lebt draußen. Er isst sogar Heuschrecken und was er so findet. Er redet ungeduldig, drängend, aber sie hören ihm zu und nehmen dafür sogar den Weg auf sich. Denn er kommt zum Reden nicht in die Städte, sie müssen schon rausgehen zu ihm. Sie tun es, obwohl er so derb spricht, wie er lebt: „Ihr Schlangenbrut, wer hat euch denn gewiss gemacht …? Seht zu, bringt rechtschaffene Frucht der Buße.“ (Matthäus 3,7) Die Evangelien finden das alles ausführlich bemerkenswert: „Er aber, Johannes, hatte ein Gewand aus Kamelhaaren an und einen ledernen Gürtel um seine Lenden, seine Speise aber waren Heuschrecken und wilder Honig“ (Mt. 3,4) - ein beunruhigender, doch attraktiver Kerl.

Was hat es mit ihm auf sich? Warum denken wir noch immer an ihn, obwohl es doch auf ihn nicht ankam, wie er selber sagt: „Nach mir kommt einer, der ist stärker als ich, und ich bin nicht wert, dass ich mich vor ihm bücke und die Riemen seiner Schuhe löse.“ (Markus 1,7) Auch so ein starker Spruch, ein typischer Johannes. Man wird mit ihm nicht fertig, er schürt Unruhe und Erwartung.

Lukas erzählt seine Geburtsgeschichte: Elisabeth, eine entfernte Verwandte von Maria, bekommt diesen, ihren ersten Sohn gegen alle Wahrscheinlichkeit im hohen Alter. Angekündigt von einem Engel ist seine Geburt dem Zacharias, seinem Vater, der es kaum glauben kann und darüber verstummt. Am Ende gibt er dem Sohn den Engels-Namen. Das alles ist so wunderlich, dass die Leute sagen: „So heißt doch keiner hier … und: Was, meinst du, will aus diesem Kindlein werden?!“ (Lukas 1,61+66) Unruhe, Erwartung von Anfang an. „Und das Kindlein wuchs und wurde stark im Geist.“ (Lk. 1,80) Als er groß ist, auf der Höhe seiner Kraft, ein ganzer Kerl, zieht er die Menschen an, tauft sie in ein neues Leben und weist sie doch auch von sich, unmutig im Ton: Da kommt noch einer, ein ganz anderer. Es ist Jesus, den er schließlich auch tauft. Lukas erzählt, dass Johannes ein halbes Jahr älter sei als Jesus. Da haben die Christen irgendwann gerechnet: Wenn wir Christi Geburt am 25. Dezember feiern, dann ist Johannes Tag am 24. Juni, eben Johanni. Da ist das Jahr auf seiner Höhe. Der Sommer

beginnt und wird prachtvoll – und das Licht nimmt auch schon wieder ab, die Tage werden kürzer. Das ist der Johannes-Charakter: auf dem Höhepunkt und im Moment der Vollkommenheit zu wissen, dass noch etwas aussteht, dass noch etwas ganz anderes zu erwarten ist. Johannes sagt dann von Jesus: „Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen.“ (Johannes 3,30)

Wir können diesen heiligen Kerl im Grindel gut gebrauchen. Viele von uns leben hier in der Fülle – und doch unruhig, aber ohne Erwartung. Es ist die Unruhe der Anstrengung: Wie halten wir das alles, wie bleiben wir erfolgreich, wie bleiben die Pracht und Schönheit? Sie bleiben nicht, das lehrt uns schon der Sommer:

Angedacht

Fortsetzung...

an seinem Beginn, zu Johanni, beginnt er schon abzunehmen. Johannes in seinem rauen Jargon fordert uns auf, noch etwas zu erwarten, draußen, jenseits der Fülle und der schönen Kultiviertheit. Er setzt sich nicht zum Vorbild der Entsagung, er ruft nicht alle in die Wüste. Er lehrt vielmehr die Erwartung, die sich nicht schnell zufrieden gibt, und die einfach handelt: „Und die Menge fragte ihn und sprach: Was sollen wir denn tun? Er antwortete und sprach zu ihnen: Wer zwei Hemden hat, der gebe dem, der keines hat; und wer zu essen hat, der tue ebenso.“ (Lk. 3,10+11) So einfach ist das. Beunruhigend, nicht? An Johannes, dem Täufer, am Johanni-Fest zu Mittsommer können wir lernen, keine Furcht vor dem Abnehmen der Pracht zu haben, nicht unruhig zu werden aus Angst und im Stress, unsere Güter zu erhalten, sondern uns von der feinen Unruhe der Erwartung beleben zu lassen.

Gerade in eurem Glück steht noch etwas aus, einer kommt kraftvoll auf euch zu und wirbt um euer einfaches gelassenes Geben.

Woraus kommt diese Gelassenheit bei ihm, bei Jesus? Als Johannes ihn am Jordan getauft hat, hört er eine Stimme „aus dem Himmel: Du bist mein liebes Kind, an dir habe ich Wohlgefallen.“ (Lk. 3,22) Jesu Kraft, stärker als Johannes, rührt aus diesem Satz. Seine ganze Botschaft ist ein Weitersagen dieses Satzes. Gelassener kann man nicht durch sein Leben gehen.

Unser Sommerfest feiern wir dies Jahr am 22. Juni, kurz vor Johanni, mit diesem Heiligen und allem, was sein schönes Sommerfest bringt.

Pastor Schoeler

Das Kreuz

Die schwierige Rede vom Opfertod Jesu

Zwei THEOLOGISCHE ABENDE mit Pastor Dr. Kord Schoeler

Am 14. Mai und 11. Juni um 20.00 Uhr im Kleinen Saal des Pastorats Bogenstraße 28.

Herzliche Einladung

Konfirmation 2016?

Informationsabend zum neuen Jahrgang

Nach den Sommerferien startet die Konfirmandenzeit für die Jugendlichen, die sich im Frühjahr 2016 in St. Andreas konfirmieren lassen möchten.

Was wir da machen, wann wir uns treffen, was dazugehört und über alle anderen Fragen, die sich an die Konfirmandenzeit in St. Andreas knüpfen, wird Pastor Dr. Schoeler am 12. Juni von 19.00 bis ca. 20.00 Uhr, im kleinen Saal des Pastorats Bogenstraße 28, Jugendliche und Eltern informieren. An diesem Abend können Konfirmanden sich anmelden oder angemeldet werden. Auch in den anschließenden Wochen ist eine Anmeldung jederzeit im Kirchenbüro oder bei Pastor Schoeler möglich. Wer im Frühjahr 2016 konfirmiert werden möchte, sollte dann 14 Jahre alt sein. Wer noch nicht getauft ist, ist ebenso willkommen wie getaufte Jugendliche, taufen können wir dann in der Konfirmandenzeit oder bei der Konfirmation selbst.

Bei der Anmeldung wäre es gut, wenn die getauften Jugendlichen das Datum ihrer Taufe mitbrächten.

Herzliche Einladung an alle interessierten Jugendlichen und Eltern!

Aufsteh´n für die Auferstehung

Rückblick

„Es war ein wunderbares Erlebnis, morgens aufs Rad zu steigen und mich auf den Weg zur Kirche zu machen. Die Vögel sangen, die Sonne ging langsam auf und ich habe innerlich gestaunt.“, so ein begeisterter Basssänger im Gospel.Chor.Projekt. St. Andreas.

Zum ersten Mal wurde der Übergang von der Nacht in den neuen Morgen, vom Dunkel des Grabes in das Licht des neuen Lebens in der Frühe des Tages begangen. Am Ostermorgen feierte die Gemeinde die Auferstehung Christi mit einem Osternachtsgottesdienst, mit liturgischen Gesängen, mit biblischen Lesungen, mit alten und neuen Liedern. Der neugegründete Gospelchor St. Andreas war an diesem Morgen gleich zweifach gefordert: erst im Gottesdienst mit einer Gospelballade und einem mitreißenden Spiritual und im Anschluss als Gastgeber eines liebevoll vorbereiteten Osterfrühstücks für alle Gottesdienstbesucher. Einen herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer, die mit ganz viel Hingabe und Großzügigkeit dieses reiche Festmahl ermöglicht haben! „Es hat sich wohl doch gelohnt, das frühe Aufstehen am Ostermorgen...“ *Also dann – wir freuen uns auf die Osternacht und -frühstück 2015!*

Der Kindergarten St. Andreas

Sommerfest am Sonntag, den 22.Juni 2014

Wieder ist ein Jahr vergangen und wir alle freuen uns auf unser Gemeindesommerfest.
Das Fest ist für unseren Kindergarten und unsere Gemeinde immer etwas Besonderes. In einem kulinarischen und angebotsreichen Rahmen haben wir, aber auch Jung und Alt, die unsere Gemeinde noch nicht kennen, die Möglichkeit einen schönen, fröhlichen gemeinschaftlichen Tag zu verbringen.
Wir als Kindergarten sind mit Freude und vielen Ideen in der Planungsvorbereitung. In diesem Jahr durften unsere Vorschulkinder an einem Kunstprojekt teilnehmen. Das Projekt wurde geleitet von Frau Annegret Polle und Frau Barbara Gutjahr aus dem Atelier 27 in Eimsbüttel. Das Thema war: ´Wir malen ein Stillleben´ . Nach ausführlicher Einführung und Erklärung haben sich die Kinder Beispiele aus der Kunstgeschichte angeschaut und eine Pinselzeichnung auf der Leinwand fertig gestellt. Mit abschließendem Besuch in der Kunsthalle. Die Ausstellung der Kinder wird zum Sommerfest im Gemeindehaus präsentiert.
Das Emotionale in jedem Jahr ist die Verabschiedung unserer Vorschulkinder. Einmal mit einem Ritual in den jeweiligen Kindergartengruppen aber auch beim morgendlichen Familiengottesdienst mit einer festlichen Zeremonie. Die Kinder bekommen in der Kirche ihre Vorschulmappen und eine kleine Schultüte überreicht. Alles Gute für die bevorstehende Einschulung!

DER TAG IM ÜBERBLICK:
10:00 UHR:
Familiengottesdienst und Aufführung der Vorschulkinder

Ab 11:00 UHR :
Essen und Trinken (Kaffee, Kuchen + Grill) und Angebote für die Kinder und Erwachsenen

14:45 UHR:
Abschlusssingen im Gemeindesaal mit unserer Kantorin J. Rasch

Wir freuen uns auf Sie bei strahlendem Sonnenschein!

Ihr St. Andreas-Team

Eltern-Kinder-Café

Termine und Themen

Liebe Gemeinde,
wir freuen uns sehr, dass das Eltern-Kinder-Café von den Eltern unserer Gemeinde so gut angenommen wurde.
Wir möchten Sie deshalb vor den großen Sommerferien noch einmal einladen:
Das nächste Eltern-Kinder-Café findet am **Mittwoch, den 18. Juni um 16.00 Uhr** in den Spielgruppenräumen von Hala Fielker statt.
Wir würden Sie bitten, sich vorher anzumelden, da wir die Plätze leider begrenzen müssen. Sie können sich entweder bei Hala oder im Kirchenbüro anmelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gottesdienst

zum Schulanfang

Am 26. August beginnt für die Erstklässler die Schule. Alle Kinder, Eltern Familien und Freunde laden wir am

Montag, den 25. August um 17.00 Uhr
in die St. Andreas-Kirche ein, zu feiern, zu danken und unsere Schulanfänger zu segnen.

Wer sich St. Andreas zugehörig fühlt und wessen Kind auf eine der vielen umliegenden Grundschulen gehen wird, ist ganz herzlich willkommen!

Musikalische Früherziehung

im Kindergarten St. Andreas

Ab Mitte August starten wieder neue Kurse „musikalische Früherziehung“ in den Räumen der Kita St. Andreas. Diplom-Musikerzieherin Anne Niemann möchte mit den Kindern singen, tanzen, Instrumente kennen lernen und damit die Freude an der Musik wecken.
Kursbeginn: Dienstag, der 26. August 2014
Kurszeiten:
Musik und Spiel 1: 15.40 – 16.35 Uhr (Alter, 4 Jahre)
Musik und Spiel 2: 16.45 – 17.40 Uhr (Alter, 5 Jahre)

Infos und Anmeldung unter: www.kinder-musik-hh.de

Gottesdienste

Juni 2014			
01.06.	Exaudi	Römer 8, 26-30	Pastor i.R. Sach
08.06.	Pfingstsonntag	Römer 8, 1-11 i.A.	Pastor Aue
09.06.	Pfingstmontag	Apg. 2, 22-23.32-33.36-39	Pastor Schoeler
15.06.	Trinitatis	2. Kor. 13, 11.(12)13	Pastor Schoeler
22.06.	Familiengottesdienst Sommerfest	„Geh aus, mein Herz“	Pastoren Aue & Schoeler
29.06.	Tag der Apostel Petrus und Paulus	Epheser 2, 19-22	Pastor Aue

Juli 2014			
06.07.	3. Sonntag nach Trinitatis	Hes. 18, 1-4.21-24.30-32	Pastor Schoeler
13.07.	4. Sonntag nach Trinitatis	Römer 12, 17-21	Pastor Aue
20.07.	5. Sonntag nach Trinitatis	2. Thess. 3, 1-5	Pastor i.R. Gierke
27.07.	6. Sonntag nach Trinitatis	1. Petrus 2, 2-10	Pastor Aue

August 2014			
03.08.	7. Sonntag nach Trinitatis	2. Mose 16, 2-3.11-18	Pastor Aue
10.08.	8. Sonntag nach Trinitatis	Römer 6, 19-23	Pastor Schoeler
17.08.	9. Sonntag nach Trinitatis	1. Petrus 4, 7-11	Pastor Schoeler
24.08.	10. Sonntag nach Trinitatis	Römer 11, 25-32	Pastor Schoeler
31.08.	11. Sonntag nach Trinitatis	2. Sam. 12, 1-15 i.A.	Pastor Aue

Weitere Gottesdienste und Andachten

Kindergottesdienst :	Sonntags um 11.30 Uhr. Nicht am 22. Juni. Der Kindergottesdienst pausiert in den Sommerferien vom 20. Juli bis 17. August. Der erste Kindergottesdienst nach den Ferien findet am 24. August statt.
Werktagsgottesdienst :	Am 4. Juni und am 2. Juli jeweils 19:30 Uhr in Form einer Lutherischen Messe.
Andachten :	Jeden Mittwoch und Freitag um 08.30 Uhr Morgengebet.
Abendgottesdienst:	Evensong mit dem Gospel.Chor am Mittwoch den 18. Juni um 19.30 Uhr.

Was zu Herzen geht

Taufen, Trauungen, Bestattungen

bestattet wurden:	3 Bestattungen.
getauft wurden:	7 Taufen.
getraut wurden:	2 Trauungen.
konfirmiert wurden:	20 Konfirmationen.

KIRCHE AM GRINDEL
EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. ANDREAS

Regelmäßiges Miteinander

Kreise, Termine und Gruppen für Groß und Klein

Für die Kleinen:		
Spielgruppen für 1,5-Jährige bei Hala Fielker	Bogenstraße 26 1.OG	montags - freitags 08.00-14.00 Uhr
Kinderchor mit Jasmin Rasch	Gemeindesaal Bogenstraße 28	mittwochs 15.30 - 16 Uhr: 5 - 7 Jahre 16.15 - 17 Uhr: ab 7 Jahre

Für alle Interessierten:		
Predigtvorgespräch mit den Pastoren	Pastorat Bogenstraße 28	5.6.: 11 Uhr; 24.6.: 18 Uhr; 10.7.: 11 Uhr; 5.8.: 18 Uhr.
Literaturkreis	Pastorat Bogenstraße 28	3. Dienstag im Monat um 16.15 Uhr, alle vier Wochen
St. Andreas-Runde Christlicher Gesprächskreis	Pastorat Bogenstraße 28	Bitte Termine im Kirchenbüro erfragen. Lange Sommerpause!
Kegelkreis St. Andreas mit Marianne Schulz	Restaurant Klinker (U-Bahn Hoheluft)	donnerstags alle vier Wochen, 20.00 Uhr

Für die Generation 50 plus:		
Erzählcafé mit Sophia Zielke	Pastorat Bogenstraße 28	jeden letzten Montag im Monat ab 16.00 Uhr
Donnerstagsrunde mit Sophia Zielke	Gemeindesaal Bogenstraße 28	alle zwei Wochen donnerstags ab 14.30 Uhr
Gedächtnistraining mit Sophia Zielke	Pastorat Bogenstraße 28	montags 11.00-12.00 Uhr

Regelmäßiges Miteinander

Kreise, Termine und Gruppen für Groß und Klein

Für die Jugend		
Jugendgruppe mit Nils Langhein	Pastorat Bogenstraße 28	Sonntagabend von 18.00 bis 20.00 Uhr
Pfadfinderstamm St. Andreas	Pfadfinderkeller Bogenstraße 28	dienstags, mittwochs und donnerstags nachmittags
Konfirmandenunterricht mit Pastor Schoeler	Pastorat Bogenstraße 28	mittwochs ab 18.00 Uhr

Musikalisches:		
Kantorei St. Andreas mit Jasmin Rasch	Gemeindesaal Bogenstraße 28	dienstags ab 20.00 Uhr
Liturgischer Chor mit Dr. Derek Vinyard	Pastorat Bogenstraße 28	mittwochs 19.00 Uhr vor dem Gottesdienst
Gospel.Chor.Projekt St. Andreas mit Jasmin Rasch	Gemeindesaal Bogenstraße 28	donnerstags ab 19.30 Uhr

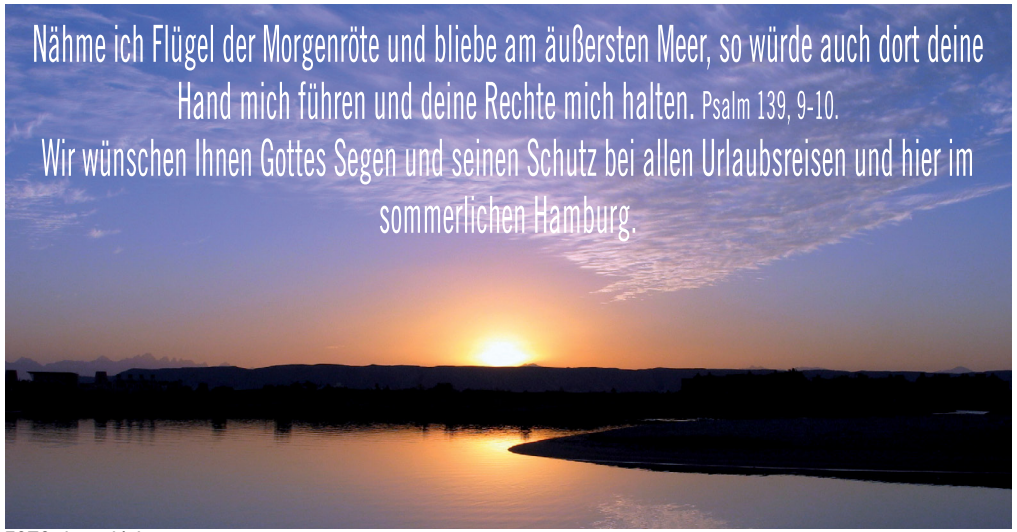


FOTO: lamni/photocase.com

„Come again, sweet love“ - 29.06.2014

Sommerserenade mit den großen Chören an St. Andreas

Wo der moderne Mensch einen ihm unbekannten Begriff nachschlägt: Zitat aus wikipedia.de:
„Die Serenade (it. sereno heiter, al sereno unter heiterem Himmel, im Freien; auch sera Abend) ist ein abendliches Ständchen oder eine Abendmusik in freier Form, gewöhnlich aufgeführt als Freiluftmusik, mit unterhaltsamem Charakter.“
So soll es sein! Die beiden Chöre an St. Andreas, die Kantorei und der Gospelchor kommen zusammen und gestalten einen abwechslungsreichen Konzertabend mit weltlicher Chormusik aus sechs Jahrhunderten. Mit alter mittelalterlicher Minne, mit sprudelnden Madrigalen und mit neckischen Volksliedern bishin zu Lovesongs aus Pop und Soul ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Und welches Thema kann geeigneter für solch eine Serenade sein als sie – die Liebe...die Liebe mit ihren beglückenden und schmerzenden Seiten.
Freuen Sie sich auf viele bekannte Melodien aus mehreren Jahrhunderten Chorgeschichte. A-cappella-Gesang aus der Shakespeare-Ära, neuarrangierte Volkslieder wie „Kein schöner Land“ oder „Hit the road, Jack“ von Ray Charles.

Das Konzert wird aus zwei Teilen bestehen, in der Pause wird Sekt ausgeschenkt.
Die Kantorei und der Gospelchor St. Andreas unter der Leitung von Kantorin Jasmin Rasch freuen sich auf Ihren Besuch.
Der Eintritt ist frei.

Musik im Stadtteil

St. Markus - Hoheluft lädt ein...

28.06. 19.00 Konzert mit dem Kammerchor „Elbcanto“ in St. Markus-Hoheluft
„Beflügelt - von Engeln, Geistern und Luftgestalten
Eintritt frei – Spende willkommen

Das Ensemble entführt in die Welt des Geheimnisvollen; es erklingen „überirdische“ Vertonungen von Komponisten aus sechs Jahrhunderten und fünf Nationen. Darunter bekannte Werke wie “Denn er hat seinen Engeln befohlen” aus Mendelssohns Elias sowie unbekannte Schätze wie das „Duo Seraphim“ von dem böhmischen Komponisten Jacobus Gallus aus dem 16. Jahrhundert. Lina Beckmann, Ensemblemitglied am Deutschen Schauspielhaus Hamburg, ergänzt das gesungene Programm durch ausgewählte Sprechtexte.
Das Vokalensemble elbcanto wurde 2006 von Studierenden der Hochschule für Musik und Theater gegründet. Die 16 Sängerinnen und Sänger arbeiten ohne Dirigenten. elbcanto gewann 2009 den Landeschorwettbewerb in Hamburg und wurde beim Deutschen Chorwettbewerb 2010 mit dem Sonderpreis für die beste Volksliedinterpretation ausgezeichnet.

Am Donnerstag, dem 3. Juli 2014
hat das GOSPEL.CHOR.PROJEKT. St. Andreas seinen Auftritt im KaifuPark, wenn es heißt „Musik im Park“!
Um 19 Uhr gehts los, Eintritt frei!
Nicht verpassen!

Antikriegstag: Montag, 01.09.2014, 20.00 Uhr
„Eines Tages müssen wir die Wahrheit sagen“
Opus für Orgel, vier Pauken und Menschenstimmen Von Arnim Juhre (Text) und Lothar Graap (Musik)

Nacht der Kirchen 2014 *„beherzt im Grindel“*
Sonnabend, 06.09.

In Kooperation mit der St. Markus Gemeinde gestalten wir die Nacht der Kirchen. Details entnehmen Sie bitte dem Programm zur Nacht der Kirchen oder www.ndkh.eu.

Das genaue Programm veröffentlichen wir auch im nächsten Gemeindebrief.

Abschied von Sophia Zielke

Vier Jahre Gemeindemanagement mit viel Herz und Freude

Man kennt Sie so...

Als Sophia Zielke vor 4 Jahren das Amt für Seniorenarbeit in unserer Gemeinde übernahm, eroberte sie im Fluge die Herzen aller Beteiligten, vor allem die der Senioren. Sie kam am 01.06.2010 zu uns als frisch gebackene Absolventin des Rauhen Hauses in Hamburg mit der Fachrichtung „Soziale Arbeit und Diakonie“. Bereits als Studentin beschäftigte sie sich schwerpunktmäßig mit der Seniorenarbeit.

Sich für die Belange der älteren Menschen mit Freude und Enthusiasmus einsetzen, immer ein offenes Ohr für sie haben, sie mit Nachmittagsangeboten erfreuen, Busausflüge organisieren, Erzählcafes und eine Gedächtnistrainingsgruppe ins Leben rufen – sind Beispiele aus der Fülle ihres Verdienstes im Rahmen der Seniorenarbeit der St. Andreas Gemeinde.

Nach knapp einem Jahr erweiterte sich Sophia Zielkes Arbeitsschwerpunkt mit Aufgaben aus dem Gemeindebüro, der Organisation und Verwaltung. Sophia Zielke wurde somit Gemeindemanagerin und erfüllt ihren Posten mit der ihr eigenen Gründlichkeit, Vielseitigkeit und hohem Tempo. Und das Besondere an Sophia Zielke, nicht nur der Umgang mit Menschen auch das Verwaltungstechnische machen ihr Freude. Der seit Dezember 2011 neu herausgegebene Gemeindebrief bekommt von ihr den letzten Schliff. Als „Layouterin“ gestaltet sie die Texte und mahnt die Schreiber freundlich zur Abgabe.

Sie behält eben stets den Überblick.

Als Gemeindemanagerin ist es ihr wichtig, neben der Seniorenarbeit auch andere Bereiche in der Gemeinde zu unterstützen, zum Beispiel unsere Spielgruppen mit Hala Fielker und den Kindergarten. *Fortsetzung Seite 16...*

... oder so...

Pastoren:

Dr. Kord Schoeler
Bogenstraße 28
20144 Hamburg
Tel.: 040 / 361 113 13
Fax: 040 / 411 254 09
k.schoeler@standreas-hamburg.de

Rainer Aue
Tel.: 040 / 41 35 45 01
Fax: 040 / 41 35 57 09
pastoraue@gmx.de

Kirchenbüro:

www.standreas-grindel.de

Sophia Zielke
Bogenstraße 26
20144 Hamburg
Tel.: 040 / 45 69 59
Fax: 0 40 / 41 35 42 28
kirchenbuero@standreas-hamburg.de

Sprechzeiten:
Mo: 13.00-17.00 Uhr
Di: 9.00-13.00 Uhr
Mi: 11.00-13.00 Uhr
Do: 17.30-19.30 Uhr
Fr: 9.00-13.00 Uhr

Kirchenmusik:

Jasmin Rasch
Bogenstraße 28
20144 Hamburg
Tel.: 0178 437 613 7
musik@standreas-hamburg.de

Kindergarten:

Roswitha Müller
Bogenstraße 26
20144 Hamburg
Tel.: 0 40 / 41 83 31 | Fax: 0 40 / 41 33 84 63
kigastandreas@t-online.de

Pfadfinder:
Sprechzeiten: Mi: 18.00-19.00 Uhr
Tel.: 040 440453
www.st-andreas.de

Spielgruppe: Halas Rasselbande
Hala Fielker
Sprechzeiten: Mo bis Mi 14 -16 Uhr
Tel.: 0160 / 80 42 100

Kontoverbindungen:

Zur Unterstützung unserer Arbeit in der St. Andreas-Kirchengemeinde sind Spenden jederzeit herzlich willkommen. Selbstverständlich stellen wir auch Spendenbescheinigungen aus. Herzlichen Dank

Kontoinhaber: Kirchenkreis Hamburg-Ost
IBAN: DE 6421 0602 3701 1610 7000
Verwendungszweck: Spendenzweck

Bank: EDG-Bank Kiel
BIC: GENODEF1EDG

Abschied von Sophia Zielke

Vier Jahre Gemeindemanagement mit viel Herz und Freude

... und so.

...Fortsetzung von Seite 14

Zwischen diesen Arbeitsbereichen ist ein wunderbares Netzwerk entstanden, das wir Sophia Zielke zu verdanken haben. Unser Kindergarten konnte sie als Qualitätsbeauftragte gewinnen und wenn wir demnächst das Evangelische Gütesiegel erwerben sollten, dann nur dank ihrer Mitarbeit.

Aber nicht nur Kindergarten, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeinde profitierten von der kompetenten, freundlichen und warmherzigen Zusammenarbeit mit Sophia Zielke. In Zeiten der Vertretung und Vakanz gab es neben Pastor Aue eine konstante Ansprechpartnerin in der Gemeinde und das war Sophia Zielke.

Viele Gemeindeglieder und Mitarbeitende sind in den Genuss von Feierlichkeiten gekommen, die Sophia Zielke organisiert hat. Da gab es in den letzten 4 Jahren wunderschöne Weihnachtsfeiern, die Feiern für Alleinstehende zum Heiligen Abend, Sommerfeste und Verabschiedungen. Möglicherweise hat sie eine große Portion Enthusiasmus und Handfestigkeit von ihrem elterlichen Biolandwirtschaftsbetrieb aus dem Brandenburgischen mitgebracht. Es für die anderen Menschen schön machen, sowohl inhaltlich als auch für das Praktische drum herum sorgen, das haben viele an Sophia Zielke schätzen gelernt!

Wir alle freuen uns mit Sophia Zielke, wenn sie im Juni ihr Masterstudium in Münster „Sozialmanagement“ abschließen wird. Nach dieser Doppelbelastung Arbeit und Studium sehnt sie sich erst mal nach Auftanken in fernen Ländern. Sie wird ab 1. Juli 2014 ihre Stelle in St. Andreas aufgeben und nach ihrer Reise neue berufliche Herausforderungen suchen.

Liebe Sophia, im Namen all der vielen Menschen, die dir als Mitarbeiterin, Sozialpädagogin, Gemeindemanagerin oder Wegbegleiterin hier in St. Andreas begegnet sind, sage ich dir ein herzliches Dankeschön für vier wunderbare Jahre der Zusammenarbeit! Wir alle werden dich sehr vermissen! Für deinen Neuanfang wünschen wir dir von Herzen viel Glück und Gottes Segen.

Einen Segenswunsch möchten wir dir aus dem Psalm 91 mit auf deine Reise geben:

„Denn Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“

Roswitha Müller, Kita St. Andreas

Die nächste Ausfahrt wird am **31. Juli 2014** stattfinden. Das Ziel ist noch unbekannt. Sie können alle Informationen 4 Wochen vorher im Kirchenbüro erfragen.